

Anmeldung

WEITER GEHT'S!

Die 2. Fußverkehrskonferenz des Landes Baden-Württemberg am 16. Oktober 2017 in Stuttgart. Eine Anmeldung ist erforderlich. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

ANMELDEFORMULAR BITTE BIS 29.09.2017 PER MAIL AN:

Fussverkehr-BW@tippingpoints.de

oder per Fax +49 (30) 200 75 59 29 zurücksenden.

ABSENDER/IN:

Name, Vorname

Kommune / Institution

Funktion

Straße Hausnr. / Postfach

PLZ

Ort

Telefon / Fax

E-Mail-Adresse

AUSDRUCKEN

PER E-MAIL SENDEN

Anreise

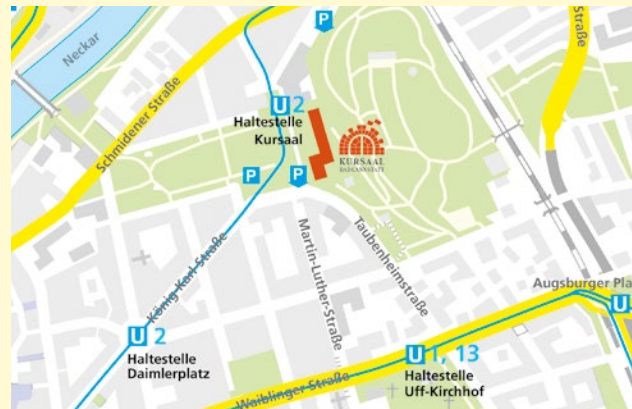
ADRESSE

KURSAAL Cannstatt

Königsplatz 1 · 70372 Stuttgart

MIT ÖFFENTLICHEN VERKEHRSMITTELN:

Vom Hauptbahnhof Stuttgart: fahren Sie vom Hauptbahnhof Arnulf-Klett-Platz mit der U2 bis zur Station Kursaal. Von dort sind es noch 150m Fußweg.



Weiter geht's!

Auf sicheren und bequemen Wegen

2. Fußverkehrskonferenz des
Landes Baden-Württemberg am
16. Oktober 2017 in Stuttgart



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR VERKEHR



SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN,

die eigenen Füße sind zur Bewältigung der Alltagsmobilität für einen Großteil der Bevölkerung das wichtigste individuelle Verkehrsmittel. Die Landesregierung hat sich daher das Ziel gesetzt, dass Baden-Württemberg fußgängerfreundlicher wird.

Nach der erfolgreichen Auftaktveranstaltung zur Fußverkehrsförderung „Los geht's“ im Jahr 2015 folgt nun unter dem Motto „Weiter geht's! Auf sicheren und bequemen Wegen“ die 2. Fußverkehrskonferenz des Landes.

Mit innovativen Praxisbeispielen zeigt die Konferenz auf, wie die Förderung des Fußverkehrs in den Kommunen zur Sicherung der selbstbestimmten Mobilität und zur sozialen Teilhabe insbesondere von Kindern, älteren Menschen und Menschen mit Mobilitätseinschränkungen beiträgt. Ein weiterer Fokus liegt auf dem Thema Zebrastreifen als sichere und bequeme Querungsmöglichkeit für Fußgängerinnen und Fußgänger. Als roter Faden durch die Veranstaltung dient das Grundlagendokument zur Fußverkehrsförderung mit seinen Wissensbausteinen, das wir Ihnen an diesem Tag erstmals vorstellen werden. Wir freuen uns auf Sie am 16. Oktober 2017.

Winfried Hermann Mdl
Minister für Verkehr Baden-Württemberg

Programm „Weiter geht's!“

2. FUSSVERKEHRSKONFERENZ DES LANDES BADEN-WÜRTTEMBERG AM 16. OKTOBER 2017

- | | | | |
|-----------|--|------------------------|--|
| 10:00 Uhr | ANKOMMEN UND BEGRÜSSUNGSKAFFEE | 12:30 Uhr | MITTAGSPAUSE |
| 10:30 Uhr | > Begrüßung
durch Verkehrsminister Winfried Hermann Mdl | 13:30 und
14:30 Uhr | WISSENSBAUSTEINE IN DER PRAXIS
JEWELS VIER WORKSHOPS PARALLEL
> Generationen verbinden – Fußverkehr sozial und sicher für ältere Menschen
Prof. Bernhard Meyer, Darmstadt ·
Maria Diop, Ministerium für Soziales und Integration, Stuttgart
> Ortskerne stärken – Gesellschaftlichen Zusammenhalt fördern
Martin Kaufmann, Bürgermeister, Rudersberg ·
Arne Blase, Stadtverkehrsplaner, Bonn
> Querungen ausbauen – Fußverkehr im Fluss halten
Wolfgang Bohle, PGV-Alrutz GbR, Hannover ·
Tim von Winning, Bürgermeister, Ulm
> Fußverkehr spielend leicht – Verkehrssicherheit für Kinder
Alexander Thewalt, Amt für Verkehrsmanagement, Heidelberg ·
Anne Mechels, Planersocietät, Dortmund |
| 10:50 Uhr | > Das Leben in der Stadt: Neue Projekte für Fußgängerinnen und Fußgänger in Dänemark
Oliver Schulze, Architect SCHULZE + GRASSOV, Kopenhagen | 15:15 Uhr | KAFFEEPAUSE |
| 11:20 Uhr | > Nachgefragt: die Chancen des Fußverkehrs!
Im Gespräch mit Verkehrsminister Winfried Hermann Mdl ·
Oliver Schulze | 15:45 Uhr | > Fußverkehr – ein Zukunftsthema
Christoph Erdmenger, Ministerium f. Verkehr Baden-Württemberg,
Stuttgart · Michael Ilk, Bürgermeister, Ludwigsburg |
| 11:30 Uhr | > Fußverkehr – Ein Gewinn für alle
Christoph Erdmenger, Ministerium f. Verkehr Baden-Württemberg,
Stuttgart · Michael Frehn, Planersocietät, Dortmund | 16:00 Uhr | > Schritt für Schritt zu mehr Fußverkehr – Erfolg in der Praxis
Tim von Winning, Bürgermeister, Ulm |
| 11:50 Uhr | BLITZLICHTER: WISSENSBAUSTEINE FÜR DEN FUSSVERKEHR
> Generationen verbinden – Fußverkehr sozial und sicher für ältere Menschen
Prof. Bernhard Meyer, Darmstadt
> Ortskerne stärken – Gesellschaftlichen Zusammenhalt fördern
Martin Kaufmann, Bürgermeister, Rudersberg
> Querungen ausbauen – Fußverkehr im Fluss halten
Wolfgang Bohle, PGV-Alrutz GbR, Hannover
> Fußverkehr spielend leicht – Verkehrssicherheit für Kinder
Alexander Thewalt, Amt für Verkehrsmanagement, Heidelberg | 16:20 Uhr | > Zusammenfassung und Schlusswort |
| 12:15 Uhr | > Mehr und sichere Zebrastreifen: Vorstellung des neuen Leitfadens zu Fußgängerüberwegen
Gerhard Scholl, Ministerium f. Verkehr Baden-Württemberg,
Stuttgart · Wolfgang Bohle, PGV-Alrutz GbR, Hannover | | Durch die Veranstaltung führt Bernd-Uwe Gutknecht, ARD |